



Kath. Pfarrei Hl. Josef / Hl. Bruder Klaus
Vorder- und Mittelprättigau

Protokoll zur Kirchgemeindeversammlung

Ort: Mehrzweckhalle Primarschule Farb in Schiers
Datum: 22. April 2021
Zeit: 19.30 Uhr
Eingeladen: alle Kirchgemeindemitglieder der katholischen Kirche Vorder- und Mittelprättigau
Anwesend: 18 stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder sowie 4 nicht stimmberechtigte Gäste

Traktandiert wurden folgenden Punkte:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Oktober 2020
3. Jahresberichte Ressorts Kirchgemeindevorstand
4. Rückblick auf das vergangene Pfarreijahr
5. Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht 2020
6. Info Personal
7. Wahlen
8. Anträge
9. Varia und Umfrage



Protokoll zu den einzelnen Traktanden:

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Michaela Tuzzolino eröffnet die Versammlung und begrüsst alle Anwesenden. Sie stellt fest, dass keine zusätzlichen Traktanden eingegangen sind. Anwesend sind 18 stimmberechtigte und 4 nicht stimmberechtigte Gäste. Das absolute Mehr für Abstimmungen beträgt somit 10 Stimmen. Bei Stimmengleichstand hat Michaela Tuzzolino als Tagespräsidentin den Stichentscheid.

Neu werden die Namen in den online veröffentlichten Protokollen geschwärzt bzw. nicht dargestellt.

Als Stimmenzähler werden [REDACTED] und [REDACTED] vorgeschlagen. Die beiden werden einstimmig gewählt.

2. Genehmigung Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 1. Oktober 2020

Das Protokoll wurde publiziert und konnte eingesehen werden. Es gibt keine Änderungswünsche. Somit wird dies anschliessend einstimmig angenommen.

3. Jahresberichte Ressorts Kirchgemeindevorstand

Die Zeitspanne der nachfolgenden Berichte ist 1.1.2020 bis heute 22.4.2021.

Michaela Tuzzolino berichtet aus ihrem Ressort und stellt fest, dass das Thema Personal wie in einem «normalen» Unternehmen gehandhabt wird.

Christian Selic erzählt über sein Ressort Infrastruktur:

- Kein akuter Handlungsbedarf bei Gebäulichkeiten
- Ein Gäste-WLAN in der Kirche Seewis-Pardisla befindet sich im Aufbau
- Der Brunnen bei der Kirche ist neu ein Dorfbrunnen und wird auch von der Wasserleitung der Gemeinde gespeist, welche sich somit auch um den Unterhalt kümmert
- Die Erneuerung Garage/Unterstand hat einen positiven Vorentscheid von der Gemeinde erhalten, da im Hofstattrecht gebaut werden kann. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf ca. 150'000 CHF. Nach dem Eingang aller Angebote und dessen Auswertung wird voraussichtlich an einer ausserordentlichen Kirchgemeindeversammlung über die Weiterführung oder den Stopp des Projektes entschieden.



Kath. Pfarrei Hl. Josef / Hl. Bruder Klaus Vorder- und Mittelprättigau

- Das Projekt zum CO2-Konzept ist ebenfalls bereits angelaufen, d.h. ein Konzeptangebot liegt schon vor und ein zweites wird für die Vergabe noch eingeholt.
- Vereinbarungen bezüglich Wiesennutzungen bei den Kirchen Seewis-Pardisla und Schiers sind bereits aufgegleist und sollen in diesem Jahr festgelegt werden

Roman Bleisch berichtet kurz über seine Arbeit und erwähnt, dass wenn jemand explizit im heutigen Protokoll mit Namen erwähnt werden will, sie oder er dies mitteilen soll.

Thomas Jansing berichtet über Umplanungen und Umbudgetierungen, welche von Corona verursacht worden sind. Die jährlichen Steuereinnahmen schwanken zwischen 340'000 und 280'000 CHF und sind jeweils sehr schwierig zu budgetieren. Der Steuerfuss entspricht den umliegenden Gemeinden. Er erwähnt die Neufindung im Vorstand und die Zusammenarbeit mit den Revisoren. Die Unklarheiten mit Andreas Fuchs im Zusammenhang mit dem neuen Bischof haben zu diversen Plänen und Szenarien geführt, welche ausgearbeitet werden mussten.

Lars Gschwend berichtet über Absagen diverser Anlässe und fehlender Planungssicherheit wegen Covid. Durch die moderne EDV-Infrastruktur konnte im Homeoffice gearbeitet werden. Die Infobroschüren an die Kirchgemeindemitglieder gingen sehr schnell raus, was vor allem an der zügigen Arbeit von [REDACTED] und [REDACTED] lag. Der Fernunterricht konnte pünktlich mit dem der Schule gestartet werden.

Lars Gschwend hebt die Legokrippen-Ausstellung, den Weihnachtsrundgang sowie den Osterrundgang als Massnahmen in der Covid-Krise hervor. Die Seelsorge erfolgte viel am Telefon und hat sich, je länger die Krise gedauert hat, mehr intensiviert. Eine kurzfristige Hilfe erfolgte durch Andreas Fuchs. Die Seelsorgerin [REDACTED] ging in Pension. Ab Frühjahr 2021 konnte der neue Messmer im Alterheim Jenaz und Spital Chur die Seelsorge übernehmen. Am Anfang des Lockdowns wurde der Livestream eingerichtet und auch nach dem Lockdown noch weitergeführt. [REDACTED] hat für die Reinigung viel Mehraufwand geleistet und sehr oft alle Türklinken desinfiziert. [REDACTED] ist vermehrt eingesprungen während der Übergangszeit zwischen [REDACTED] und [REDACTED]. Durch die Covid-Massnahmen erfolgen ständig wieder neue Abklärungen, was wie erlaubt ist und was nicht.

4. Rückblick auf das vergangene Pfarreijahr

Gemäss [REDACTED] war es sehr schade, dass das Frühlingslager wegen dem Lockdown abgesagt werden musste.

Sie zeigt einen Film über das vergangene Pfarreijahr.



Kath. Pfarrei Hl. Josef / Hl. Bruder Klaus Vorder- und Mittelprättigau

5. Jahresrechnung 2020 und Revisorenbericht 2020

Thomas Jansing stellt die Jahresrechnung für das vergangene Pfarreijahr 2020 vor. Er geht auf einzelne Punkte ein:

- die Steuereinnahmen haben trotz Schwankungen ziemlich mit dem Budget übereingestimmt
- Quellensteuern und Beiträge der Landeskirche schwanken weniger stark
- Bei Lohnaufwand waren weniger Ausgaben als budgetiert vorhanden, was durch den Einsatz von Andreas anstatt eines priesterlichen Mitarbeiters erklärbar ist
- Der Unterhalt von Maschinen und Mobilien ist weniger gross gewesen, da man bei gewissen Dingen noch auf die Rekrutierung des damals vakanten Vorstandsmitglieds für das Ressort Infrastruktur gewartet hat
- Beim Oel, Wasser und Strom wurde ebenfalls weniger gebraucht, da das Oel erst später nachgefüllt wurde
- Bei den Abgaben (inkl. Gebühren, Bewilligungen) hat eine Verschiebung zum Konto Lizenzen und Wartung EDV stattgefunden, wodurch sich die Differenzen zwischen Budget und Erfolgsrechnung auf beiden Konti erklären lassen
- Viele Ausgaben wurden wegen Covid nicht getätigt
- Das Budget des Unterstands hat sich wiederum um ein Jahr verschoben
- Das Jahr schliesst mit einem Überschuss von 6482.53 CHF ab
- Die Bilanzsumme beträgt weiterhin rund 1 Mio CHF
- Wie an der letzten Versammlung beantragt, wurde der Renovationsfond zweckgebunden aufgestockt
- Die Zahlen des Messfonds und der Kirchenstiftung sind hierbei nicht erwähnt

Es wird eine Frage zum Unterschied beim Ergebnis 2019 und 2020 gestellt und von Thomas Jansing beantwortet.

Die Revisoren Rita Bühler und Urs Müller haben die Revision vorgenommen. Urs Müller verliest den entsprechenden Bericht der Revision, welche am 8. April vorgenommen wurde. Der Messfond und die Kirchenstiftung wurden ebenfalls geprüft. Urs Müller beantragt anschliessend die Jahresrechnungen zu genehmigen und dankt dem Kassier für seine Arbeit.

Die Jahresrechnung wird ohne Gegenstimmen mit einer Enthaltung (der Kassier selbst) angenommen.



Kath. Pfarrei Hl. Josef / Hl. Bruder Klaus Vorder- und Mittelprättigau

6. Info Personal

Durch den Bischofswechsel zum Bischof Joseph Bonnemain war unklar, ob uns Andreas Fuchs erhalten bleibt. Er hat eine neue Aufgabe als Bischofvikar erhalten. Dadurch kann er in unserer Pfarrei weiterhin behilflich sein.

Gemäss Thomas Jansing haben wir jeweils immer einen Aufwandposten für die bewilligte 50% Stelle eines priesterlichen Mitarbeiters im Budget ausgewiesen. Neue Berechnungen haben jedoch ergeben, dass wir mit einem Aufwand von circa 30% rechnen müssten. Dieses Budget einer 30%-Stelle wird aufgrund der weiterhin möglichen Unterstützung durch Andreas Fuchs für den Moment nicht notwendig und auch nicht mehr im Budget von 2022 ersichtlich sein. Wir gehen aber für zukünftige Budgets von einem Betrag von ca. 41'500 CHF aus.

7. Wahlen

Es sind keine Wahlvorschläge für das Präsidentenamt eingegangen.

Für das Corpus Catholicum werden Ursula Leuthold und Lorenz Foffa als Stellvertreter weiterhin zur Verfügung stehen und werden durch die Kirchgemeinde einstimmig wiedergewählt.

8. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Varia und Umfrage

Lars Gschwend informiert darüber, dass [REDACTED] der nächste Gast beim Kanzelgespräch ist. Er war Benediktinermönch, hat sich in eine Messmerin verliebt, ist zu den Reformierten konvertiert und nun Pfarrer von Fideris. Am 28. Mai findet auch der Anlass «Lange Nacht der Kirchen» in Form eines Postenlaufes statt. Im Juni findet aller Voraussicht nach ein Pfarreforum statt, welches das Thema Gottesdienst aufgreift. Dabei geht es unter anderem um die rückläufigen Zahlen bei den Gottesdiensten in Schiers. Es gilt ausserdem herauszufinden, warum in diesem Jahr viel mehr Kirchenaustritte als in anderen Jahren zu verzeichnen sind. Alle Anlässe sind auf der Homepage und im Pfarrblatt ersichtlich.



Kath. Pfarrei Hl. Josef / Hl. Bruder Klaus
Vorder- und Mittelprättigau

Die Kirchgemeindeversammlung wird um 20:55 Uhr geschlossen.

Für das Protokoll

Roman Bleisch, Aktuar

Nadia Hartmann, Sekretariat